

# Auktionsbedingungen

Die Versteigerung erfolgt zu den nachstehenden Bedingungen, die der Kaufinteressent mit der Teilnahme an der Versteigerung anerkennt. Die Bedingungen werden mit Zuschlag Inhalt des Vertrages zwischen der Trakehner Gesellschaft mbH und dem Käufer. Die Trakehner Gesellschaft mbH handelt als Kommissionär im eigenen Namen für Rechnung des Kommittenten (Ausstellers).

Die Auktion erfolgt durch einen öffentlich bestellten und vereidigten Auktionator und findet im Wege einer öffentlichen Versteigerung statt, bei der die Pferde als gebrauchte Sachen im Rechtssinne verkauft werden. Die Vorschriften des Verbrauchsgüterkaufs (§§ 474 ff. BGB) finden keine Anwendung.

2. Die zur Versteigerung kommenden Hengste, Stuten und Fohlen werden vor der Auktion an der Hand bzw. im Freilaufen, des weiteren die Hengste im Freispringen sowie die Reitpferde unter dem Reiter vorgestellt.

3. Während der Versteigerung werden die Hengste, Stuten und Fohlen an der Hand bzw. im Freilaufen vorgestellt. Die zu verkaufenden Reitpferde werden grundsätzlich vorgeritten. Eine Vorstellung dieser Pferde an der Hand bleibt in begründeten Fällen vorbehalten. Die Reihenfolge der Auktionspferde bleibt der Auktionsleitung vorbehalten.

4. Das Ausbieten erfolgt in Euro.

Die Anfangsgebote werden wie folgt beziffert:

Gekörte Hengste:	10.000,- €
Prämienhengste:	15.000,- €
Nicht gekörte Hengste:	6.000,- €
Reitpferde:	8.000,- €
Fohlen:	3.000,- €
2-jährige Stuten:	6.000,- €
Ältere Stuten:	7.000,- €

Das Zuschlagsgebot gilt als Nettopreis (Steigpreis). Hierauf hat der Käufer die Käufergebühr und die Versicherung lt. Ziffer 9 zu zahlen und auf den Gesamtpreis die gesetzliche Mehrwertsteuer. Nach dem Zuschlag muss der Käufer sofort den ihm vorgelegten Kaufzettel (Bestätigung von Zuschlag und Kaufvertrag) unterschreiben und den Gesamtpreis grundsätzlich in bar oder durch bankbestätigten Scheck im Abrechnungsbüro bezahlen. Ausländische Käufer müssen in bar oder mit Bank-/Travellerscheck durch Eröffnung eines unwiderruflichen, bestätigten Akkreditivs zugunsten der Trakehner Gesellschaft mbH bei einem deutschen Kreditinstitut den Gesamtkaufpreis bezahlen. Die Kosten und Zinsen, die durch die Scheckeinlösung entstehen, trägt der Käufer. Die Forderung gilt erst als bezahlt, wenn der Scheck eingelöst ist.

Durch den Zuschlag tritt der Käufer nur mit der Trakehner Gesellschaft mbH in Rechtsbeziehungen.

Das Eigentum an den verkauften Pferden geht auf den Käufer erst über mit der vollständigen Bezahlung der gesamten Forderungen aus dieser Geschäftsverbindung, bei Hergabe von Schecks bis zu deren endgültiger Einlösung zugunsten der Trakehner Gesellschaft mbH.

5. Die zum Verkauf gestellten Pferde werden wie besichtigt verkauft und weisen zum Zeitpunkt des Gefährübergangs folgende Beschaffenheitsmerkmale (Verkaufsstandard) auf, die zugleich Gegenstand des Erfüllungsanspruchs des Käufers sind. Weitere Beschaffenheitsmerkmale im Hinblick auf Leistungen, Gesundheit oder sonstige Eigenschaften des Pferdes ermittelt die Trakehner Gesellschaft nicht. Sie sind

deshalb nicht Gegenstand des Kaufvertrags.

Alle Pferde werden hinsichtlich Abstammung, Farbe und Geburtsjahr im Auktionskatalog beschrieben. Daneben kann der Auktionskatalog ein Bild des Pferdes mit einem Kurzkomentar über dessen Zuordnung hinsichtlich seiner vorwiegenden Begabung Dressur/Springen/Vielseitigkeit zeigen. Es handelt sich bei diesen Kommentaren um keine Beschaffenheitsmerkmale, für die der Kommissionär oder der Kommittent (Aussteller) rechtlich einzustehen hat, sondern lediglich um eine Wiedergabe eines Ersteindrucks des Pferdes bei Drucklegung des Kataloges, ohne dass der Kommissionär oder der Kommittent (Aussteller) damit eine Zusage hinsichtlich besonderer Fähigkeiten des besprochenen Pferdes abgibt.

Die Fohlen sind halfterfähig, lassen sich verladen und haben erste Hufschmiederfahrungen. Darüber hinaus wurden die Fohlen einer Musterung mit Exterieurbewertung unterzogen und wurden für die Auktion im Vorweg vom Aussteller vorbereitet. Weitere Einzelheiten ergeben sich aus Beschaffenheitsvereinbarung.

Es wird darauf hingewiesen, dass die schon vor der Auktion durchgeführten Feststellungen bezüglich der Gesundheit der Tiere unter Umständen durch zwischenzeitlich eingetretene Entwicklungen überholt sind. Sollte dies der Fall sein, werden aktuelle gesundheitliche Beeinträchtigungen der Fohlen und wesentliche Änderungen der Katalogbeschreibung von der Trakehner Gesellschaft mbH durch den Auktionator vor der Versteigerung bekannt gegeben. Diese geltend somit als bekannt. Weitere Einzelheiten ergeben sich aus der Beschaffenheitsvereinbarung.

Als vereinbart gilt derjenige Gesundheitsstatus, der dokumentiert ist durch ein für jedes Pferd erstelltes Untersuchungsprotokoll. Die zum Verkauf gestellten Pferde sind vor der Anlieferung durch einen vom Aussteller beauftragten Tierarzt in eigener Verantwortung klinisch untersucht worden. Über diese Untersuchung ist ein tierärztliches Untersuchungsprotokoll erstellt worden. Darüber hinaus sind von allen Hengsten, Reitpferden und Stuten 10 Röntgenaufnahmen gefertigt worden (Zehe vorn beiderseits 90°, Oxspring; Zehe hinten beiderseits 90°, Sprunggelenke beiderseits 45° und 115°). Zusätzlich wurde von den Hengsten jeweils eine Röntgenaufnahme je Knie gefertigt. Über die Bewertung der Röntgenaufnahmen für jedes Pferd fertigt ein von der Trakehner Gesellschaft mbH bestellter Gutachterausschuss eigenverantwortlich ein gemeinsames Protokoll. Dieses Protokoll, die Röntgenbilder und das Protokoll der klinischen Untersuchung stehen allen Kaufinteressenten, deren Bevollmächtigten und Tierärzten zur eigenverantwortlichen Auswertung und Überprüfung vor der Auktion zur Verfügung. Die Röntgenbilder, deren Bewertung durch den Gutachterausschuss und das Protokoll der klinischen Untersuchung stellen die gesundheitliche Beschaffenheit des Pferdes zum Zeitpunkt der Übergabe dar. Darüber hinaus gehende tierärztliche Bewertungen sind nicht Gegenstand der Beschaffenheitsvereinbarung.

Die Haftung für die geschlechtliche Zuchttauglichkeit (Deck- und Befruchtungsfähigkeit) gekörter Hengste richtet sich nach den „Allgemeinen Bedingungen für den Verkauf von Zuchthengsten innerhalb Deutschlands“, die Bestandteil dieser Auktionsbedingungen sind und im Rahmen ihres Anwendungsbereichs den Regelungen der nachfolgenden Ziffer 6 vorgehen.

Aktuelle gesundheitliche Beeinträchtigungen und wesentliche Änderungen der Katalogbeschreibung wird die Trakehner Gesellschaft mbH durch den Auktionator vor der Versteigerung bekannt geben. Diese gelten somit als bekannt.

# Auktionsbedingungen

6. a) Die Haftung der Trakehner Gesellschaft mbH beschränkt sich auf die Einhaltung der in Ziffer 5 dargestellten Beschaffenheitsvereinbarung mit der Einschränkung, dass Ansprüche auf Nacherfüllung oder Minderung ausgeschlossen sind.
- b) Die Protokolle zur gesundheitlichen Beschaffenheit der Pferde sind eigenverantwortliche Dokumentationen der fertigenden Tierärzte. Die Trakehner Gesellschaft mbH haftet nicht für die tierärztliche Bewertung und Eingruppierung.
- c) Ansprüche auf Schadensersatz sind begrenzt auf die Erstattung von Transportkosten vom Auktionsstall zum Käuferstall innerhalb Deutschlands sowie der Unterstellkosten und die Kosten der ersten tierärztlichen Untersuchung und Schmiedekosten. Für weitere Kosten, insbesondere Training, Ersatzbeschaffung sowie etwaige Vermögensschäden haftet die Trakehner Gesellschaft mbH nicht.
- d) Im Übrigen werden die Pferde verkauft wie besichtigt unter Ausschluss jeglicher Haftung/Gewährleistung, es sei denn, diese beruhen auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit. Hiervon unberührt bleibt die Haftung für Personenschäden. Die Trakehner Gesellschaft mbH übernimmt keinerlei Gewähr oder Garantie für bestimmte Eigenschaften oder Verwendungszwecke.
- e) unter den in Ziffer d) genannten Gewährleistungsausschluss fallen auch positive labormedizinische Tests auf EVA, CEM und Pyrospalmsose.
- f) Sämtliche Ansprüche aus Mängeln sind an die Trakehner Gesellschaft mbH zu richten, die als Kommissionär die Abwicklung der Ansprüche für den Kommittenten regelt.
- g) Ansprüche aus Mängeln (Abweichung von der unter Ziffer 5 dargestellten Beschaffenheitsvereinbarung) sind innerhalb einer Ausschlussfrist von 4 Wochen, gerechnet vom Zeitpunkt des Auktionstages, schriftlich geltend zu machen.
- h) Die Gewährleistungsrechte des Käufers verjähren innerhalb von 3 Monaten nach Gefahrübergang. Die Verkürzung der Gewährleistungsfrist gilt nicht, wenn wegen eines Mangels Schadensersatz verlangt wird und der Mangel auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung des Verwenders, seines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen beruht.

7. Falls Zweifel über die Gültigkeit des Zuschlages entstehen, die sofort geltend zu machen sind, kann das Ausbieten wieder aufgenommen und fortgesetzt werden. Die Anmeldung von Zweifeln über die Gültigkeit des Zuschlages ist auch dann zulässig, wenn der Kaufzettel bereits unterzeichnet ist, muss in diesem Fall jedoch spätestens bis zum endgültigen Zuschlag des letzten Pferdes der Auktion erfolgen. Zweifel über die Gültigkeit des Zuschlages können nur Bieter, der Auktionator oder die Auktionsleitung anmelden. Über die Zweifel entscheidet eine Kommission, bestehend aus dem Geschäftsführer der Trakehner Gesellschaft mbH, dem Auktionsleiter und dem Auktionator. Die Entscheidung über die Aufhebung des Zuschlages ist nur einstimmig zu fällen.

8. Unterzeichnet der Käufer den Kaufzettel nicht oder gibt er während der Auktion zu erkennen, dass er das Pferd nicht abnimmt, kann das Pferd nach Ermessen der unter Ziffer 7 genannten Kommission nochmals versteigert werden. Der erste Käufer haftet gegenüber der Trakehner Gesellschaft mbH und dem Aussteller des Pferdes für einen etwaigen Mindererlös.

9. Die Trakehner Gesellschaft mbH erhebt für Ihre Tätigkeit

als Kommissionär eine Kommissionsgebühr, die sich nach dem Zuschlagpreis richtet sowie Kosten und Steuern. Die Bezahlung ist sofort nach Zuschlag fällig.

Der an die Trakehner Gesellschaft mbH zu zahlende Rechnungsbetrag setzt sich wie folgt zusammen:

Steigpreis
+ 6 % Käufergebühr
+ 1% Versicherung (zzgl. 19% Versicherungssteuer)
= Zwischensumme
+ 7 % Mehrwertsteuer
-----
= Kaufpreis

Mit dem Zuschlag erwirbt der Käufer auch einen Versicherungsschutz (näheres siehe Katalog Seite 16). Die Abrechnung der Versicherungsprämie erfolgt mit der Auktionsabrechnung. Der Verkauf erfolgt im Übrigen gemäß § 449 BGB unter Eigentumsvorbehalt, sodass der Aussteller bis zur vollständigen Zahlung des Kaufpreises Eigentümer des Tieres bleibt.

10. Mit dem Zuschlag geht die Gefahr auf den Käufer über, auch wenn das Pferd zunächst noch im Gewahrsam der Trakehner Gesellschaft mbH oder des Kommittenten verbleibt. Die Pferde werden mit einem Halfter und Führstrick übergeben und müssen unverzüglich nach Ende der Auktion, spätestens jedoch bis 20.<sup>00</sup> Uhr am Auktionstag abgenommen sein. Von diesem Zeitpunkt an stehen sie auf Kosten des Käufers. Ein Verlade- und Versicherungsbüro befindet sich auf dem Veranstaltungsgelände. Für den Abtransport der Pferde in den Stall des Käufers halten sich Transportfirmen mit Spezialfahrzeugen am Auktionsplatz bereit.

Kein Pferd darf vom Platz entfernt werden, bevor nicht die Bezahlung abschließend geregelt ist. Versteigerte Pferde werden grundsätzlich nur gegen Barzahlung oder Zahlung per bankbestätigtem Scheck an den Käufer herausgegeben. Wird ein Pferd gegen Rechnung gekauft und stimmt der Kommittent einer Herausgabe des Pferdes an den Käufer nicht zu, nimmt der Kommittent spätestens am Ende des Auktionstages das verkaufte Pferd auf Kosten und Risiko des Käufers in seinen Stall zurück bis zum Eingang des Kaufpreises bei der Trakehner Gesellschaft mbH. Diese unterrichtet sodann umgehend den Kommittenten vom Eingang des Geldes. Der Abtrieb kann nur gegen Abgabe eines vom Abrechnungsbüro ausgestellten Auslassscheins erfolgen.

11. Die Pferdepfleger bzw. Beauftragten des Kommittenten müssen die Wartung der Pferde bis zur Übergabe (Abnahme) gemäß Ziffer 10 fortsetzen und sollen bei der Verladung Hilfe leisten. Hierdurch wird jedoch ein Vertragsverhältnis zwischen dem Käufer einerseits und dem Kommittenten oder der Trakehner Gesellschaft mbH oder dem Pferdepfleger andererseits nicht begründet. Für Schäden, die dem Pferdepfleger oder dem Kommittenten entstehen, haftet der Käufer, jedoch beschränkt auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit.

12. Erfüllungsort für alle Verpflichtungen aus Verträgen unter Einbeziehung dieser Auktionsbedingungen einschließlich etwaiger Verpflichtungen bei Rücktritt ist Neumünster.

13. Sollte eine oder mehrere der vorstehenden Bestimmungen unwirksam sein oder werden, so wird hierdurch die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Unwirksame Bestimmungen sind durch Regelungen zu ersetzen, durch die der von den Parteien erstrebte wirtschaftliche Erfolg in rechtlich wirksamer und durchführbarer Weise erreicht werden kann.

# Conditions of Sale

All following points apply to the auction, which the prospective buyer agrees to in all terms. All terms and conditions are automatically part of the contract between the Trakehner Gesellschaft mbH and the buyer as soon as the horse is sold at auction. The Trakehner Gesellschaft mbH, Rendsburger Straße 178 a, 24537 Neumünster, organizes the auction and sells the horses listed in the catalogue in its own name and on account of the vendor as a commission agent.

1. The auction is held as a public auction with an inaugurated auctioneer, in which anyone may participate. On account of differences in their upbringing, veterinary management, and training, the horses offered in the auction are no longer in their original condition and are thus classifiable as used goods. The regulations regarding the sale of commodities (§§ 474 ff. BGB) do not apply.
2. The stallions, mares and foals will be presented in hand and at liberty, in case of stallions also in free jumping and all riding horses under saddle.
3. During the auction, the stallions, mares and foals will be shown in hand and/or at liberty. All riding horses are shown under saddle. A presentation of these horses in hand may be arranged due to special circumstances, which will be announced. The order of go will be determined by the auction organizers.
4. The prices will be called in EURO.

The opening offers will be:

Approved stallions:	10.000,- €
Premium stallions:	15.000,- €
Non approved colts:	6.000,- €
Riding horses:	8.000,- €
Foals:	3.000,- €
2 year old fillies:	6.000,- €
Mares:	7.000,- €

The final price in the auction is considered a net price. The price and insurance according to chapter 9 has to be signed on the sales bill and be paid immediately in the auction office.

The purchase price must be paid in the auction office either in cash or with a check endorsed by a bank. Foreign buyers must pay the full purchase price in cash or with a bank/traveler's check by issuing an irrevocable, confirmed letter of credit in favor of the Trakehner Gesellschaft mbH with a German bank. Any additional costs and fees arising from the booking of the check must be paid by the buyer. The bill is considered paid when the check has been booked. A privity of contract only exists between the buyer and the Trakehner Gesellschaft mbH.

The Trakehner Gesellschaft mbH considers the horse to be the property of the buyer only when full payment of the claims has been received. In case of check payment, this period extends until the check has been fully cashed to the benefit of the Trakehner Gesellschaft mbH.

5. All horses are sold as seen and at the time of transfer of risks have the following attributes, which, at the same time, are subject to the buyer's claim. Other standards in the sense of per-

formance, health or other related items are not made and are therefore not in the contract of sale.

- a) All horses are described in the catalogue regarding pedigree, gender, color and age. In addition, a photograph of the horse may be shown, accompanied by a short comment regarding the horse's primary talent for dressage/ show jumping/eventing. These comments do not guarantee a sales standard, for which the vendor or seller can be hold liable. It only reflects a first impression of the horse at the time point when the catalogue was printed. Neither the vendor nor the seller make any guarantees about the abilities of the horse.

The foals are handled, load and have some experience with farriers. Additionally, the foals have been inspected prior to the auction and have been prepared for the auction by their owners. Further details result from the procurement agreement for the contracted item.

Please note that all conclusions made before the auction regarding health and suitability might have changed in the meantime. Should that be the case, the auctioneer will publicly announce and such changes regarding the health status of the foals, or any other deviations from the announcements in the catalogue. These changes are then considered known. Further details result from the procurement agreement for the contracted item.

- b) The horse's health is agreed on in accordance with the veterinary examination protocol prepared for each horse. All horses have been examined by a veterinarian chosen by the vendor at his own discretion. In addition, ten x-rays have been taken of each stallion, riding horse and mares: both front pasterns and hooves at 90°, 0° Oxspring of the navicular bone in front; both hind pasterns and hooves at 90°, both hocks at 45° and 115°. Additionally, one x-ray of each stifle has been prepared for each stallion prospect. A protocol evaluating these x-rays has been prepared by a group of experts chosen by the Trakehner Gesellschaft mbH. This protocol, the x-rays and the protocol of the clinical examination are available for viewing and evaluation by all potential buyers, their representatives and veterinarians. The health standard of each horse is determined by the x-rays, the protocol evaluating the x-rays and the general clinical exam. Other attributes are not established by the Trakehner Gesellschaft mbH, nor by the veterinarians or anyone else and are not covered by the sales contract. Accordingly, the horse is sold as seen, excluding any liability claims on the ground of faults.
- c) The liability regarding the fertility and ability to cover mares of approved stallions is in accordance with the "General terms for the sale of breeding stallions in Germany", which is part of these auction conditions. They precede the content of the following chapter 6.
- d) Any acute health problems or deviation from the description as given in the catalogue will be announced by the auctioneer and are considered known.

# Conditions of Sale

6. a) The liability of the Trakehner Gesellschaft mbH is limited to the terms of chapter 5. No claims of abatement or the like will be accepted.
  - b) All protocols regarding the soundness and health of the horses are personal of the veterinarians. The Trakehner Gesellschaft mbH cannot be held liable for the veterinary inspections.
  - c) Claims of compensation are limited to the refunding of transport costs from the auction stable to the purchaser's stable within Germany, and the costs of stabling, the first veterinary inspection, and the blacksmith. The Trakehner Gesellschaft mbH will not refund any costs caused by training, acquiring a replacement, or possible property damages.
  - d) All horses are sold as seen without any liability from the Trakehner Gesellschaft mbH. No guarantees or warranties will be made, except they are intended or an act of gross negligence. This excludes liability for damage to persons.
  - e) Positive laboratory test results for EVA, CEM and piroplasmiasis are included in the liability exclusions mentioned in d)
  - f) All claims due to shortcomings are to be addressed to the Trakehner Gesellschaft mbH, which acts as commission agent for the vendor.
  - g) All assortments of claims (deviations from the standards agreed on in chapter 5) have to be filed in written form within 4 weeks of the auction.
  - h) All claims of the buyer become stale within 3 months of transfer of risks. The foreshortening of the period of warranty is not in effect if compensation claims are made and the deficiency is based on a deliberate or grossly negligent action of the user, his lawful representative or vicarious agent.
7. In case of any doubts regarding the validity of the knock-down, which have to be declared immediately, the bidding may be resumed. Doubts regarding the validity of the knock-down may still be declared after the purchase note has been signed, but before the final knock-down of the sale. Only bidders, the auctioneer, or the auction management are entitled to declare such doubts. The matter is decided by a commission consisting of the secretary of the Trakehner Gesellschaft mbH, the auction management, and the auctioneer. The decision to revoke the knock-down must be unanimous.
  8. If the purchaser does not sign the purchase note or indicates during the auction that he will not take the horse, the horse may be auctioned again, depending on the decision of the commission named above. The first purchaser is liable towards the Trakehner Gesellschaft mbH and the vendor for any loss of profit.
  9. The Trakehner Gesellschaft mbH acts as a commission agent and thus requires payment of a commission, which depends on the knock down price, as well as other costs and taxes. The payment due is added up as follows:

## Knock-down price

- + 6 % commission fee
  - + 1 % insurance (addtl. 19% insurance tax)
  - = Subtotal
  - + V.A.T. according to § 12. II UstG (7 %)
- 

= Total purchase price

With the knock down, the buyer also purchases insurance (details on page 16 of the catalogue). The insurance premium is paid with the accounting for the auction. The sale is concluded under §449 BGB (German Civil Code) with reservation of proprietary rights by the vendor until all payments are received in full.

10. Liability is transferred to the purchaser, even though the horse remains in the care of the Trakehner Gesellschaft mbH or the vendor. This also applies if the vendor remains the proviso owner.

The horses are handed over with a halter and lead rope and must be collected immediately after the auction, at the latest by 8 p.m. on the day of the sale. From that time onwards, all further costs must be paid by the purchaser. Transport and insurance offices are located on the premises. Transport companies have special vehicles ready to transport the horse to the purchaser's stable.

No horse may be removed from the premises until the payment has been finally settled.

Horses sold at auction are on principle given to the purchaser only against cash or a check endorsed by the bank. If a horse has been sold on account, and the vendor does not agree to hand over the stallion to the purchaser, the vendor will take the horse back to his own stable at the end of the day, the risks and costs to be borne by the purchaser, until the full price has been paid to the Trakehner Gesellschaft mbH, which will immediately inform the vendor that the payment has been made. The horse may only be removed from the premises after an exit voucher issued by the auction office has been handed in.

11. The grooms or representatives of the vendor have to look after the horses in compliance with no.10 and should assist with the loading process. This does not constitute a contract between the buyer on one hand and the consigner, the Trakehner Gesellschaft mbH or the groom on the other hand. Losses acquired by the groom or the consigner are the responsibility of the buyer, deliberate or grossly negligent actions excluded.
12. Place of fulfillment for all contracts in addition to these terms of sale is Neumünster. Place of jurisdiction is also Neumünster.
13. If any or several of the conditions listed above should become void, this will not effect any other conditions. Conditions that have become void are to be replaced by rulings that enable all parties to achieve their economic goals in a legally effective and practicable manner.